



Pressemitteilung Berlin, den 06. Mai 2024

Keine DAUERAUSSTELLUNG im AlliiertenMuseum

Das ehemalige Outpost-Kino des AlliiertenMuseums und damit auch der erste Teil der Dauerausstellung sind wegen der Sanierung des Gebäudes geschlossen. Damit die Besuchenden dennoch die alliierte Geschichte vom Kriegsende bis zur Berliner Luftbrücke erfahren können, wurden die wichtigsten Objekte ins Nachbargebäude transportiert. Dort, in der früheren Nicholson-Bibliothek, wurden sie unter dem Titel „Dies ist keine DAUERAUSSTELLUNG“ neu arrangiert und sind nun wieder zu besichtigen. Darunter sind handgenähte Fahnen zur Begrüßung der Siegermächte 1945, die von den Alliierten erbeuteten Schränke der NSDAP-Mitgliederkartei sowie ein kleiner Fallschirm für Schokolade, der während der Luftbrücke in Berlin landete.

„Dies ist keine DAUERAUSSTELLUNG“ ist ab dem 12. Mai 2024 zur Besichtigung freigegeben. Im selben Gebäude befindet sich der zweite Teil der Dauerausstellung, der die alliierte Geschichte vom Mauerbau bis zum Abzug der Siegermächte 1994 erzählt; dieser ist unverändert zugänglich.

Das AlliiertenMuseum ist dienstags bis sonntags von 10-18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Das britische Luftbrückenflugzeug Hastings TG 503 auf dem Freigelände des Museums ist stündlich für € 1 pro Person zu besichtigen.

AlliiertenMuseum, Clayallee 135 – Outpost, 14195 Berlin

Telefon +49 / (0)30 / 81 81 99 -0

E-Mail: presse@alliiertenmuseum.de

www.alliiertenmuseum.de

www.facebook.com/alliiertenmuseum